

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Lahrer Intelligenz- und Wochenblatt für Polizei, Handel
und Gewerbe. 1813-1815**

1815

12 (11.2.1815)

L a h r e r
Intelligenz = und Wochen = Blatt
 für Polizei, Handel und Gewerbe.

Nro.



12.

S a m s t a g,

den 11ten Februar 1815.

Mit Großherzoglich Badischem allergnädigstem Privilegio.

Bezirksamtliche Bekanntmachungen.

1. [Haus- und Güter-Versteigerung.] Am Freitag den 17. dieses, Nachmittags um 2 Uhr, wird auf der Gemeindeftube zu Ottenheim die Haus- und Güter-Versteigerung der in Vermögens-Untersuchung befindlichen Jakob Glaserschen Eheleute im niedern End daselbst, unter annehmblichen Zahlungs-Bedingungen öffentlich vorgenommen, und zu gleicher Zeit auch das Haus und ein Theil der Güter der ebenfalls in Vermögens-Untersuchung befindenen Georg Margischen Eheleute auf der Reitergasse zum 2ten und letztenmal in Versteigerung ausgesetzt werden.

Dieses wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Jchenheim am 6ten Febr. 1815.

Aus speziellem Auftrag

L. Kühenthal.

Theilungs-Kommissär.

2. [Versteigerungen.] Man findet sich vermüßigt, nachbenannte Güterstücke, welche an solche Personen verpachtet sind, die in Sant gerathen, oder gantmäßig — oder von einigen Jahren her mit dem Bestandgeld im Rückstand sind, wieder an sich zu ziehen, und anderweit Lehnungsweise zu versteigern, als:

1) im Lahrer Bann

1 Er. 37 Ruthen Acker im hintern Ernet,

3 Er. 63 $\frac{1}{2}$ Ruthen Acker daselbst und
 1 — 20 $\frac{1}{4}$ — — im fordern Ernet,
 48 $\frac{3}{4}$ — — Garten hinter der Kirche,
 an der Schutter, diese
 4 Stücke auf 4 Jahr
 bis Martini 1818.
 3 — 42 Acker im Hosenmattensfeld am Bo-
 thenbrunnen auf ein F.
 bis Martini 1815. Mon-
 tag den 20. Febr. Nach-
 mittags 2 Uhr im Pecht-
 wirthshaus dahier.

2) im Dinglinger Bann

12 Er. Wiesen auf der Schmolzmatte, auf 6 F.
 bis Martini 1820.
 Mittwoch den 22. Febr.
 mittags 3 Uhr im Roth-
 münste zu Dinglingen.

3) im Friesenheimer Bann

5 Er. 62 $\frac{1}{2}$ Ruthen Acker am Heuweg auf 6
 F. bis Mart. 1820.
 Donnerstags d. 23. Febr.
 Nachmittags 2 Uhr in der
 Sonne in Friesenheim.

Steiglustige können sich an besagten Tagen und
 Orten einfinden.

Lahr den 3. Febr. 1815.

Großherzogl. Stifts-Schaffnen.

1. Jahr. [Steigerung.] Johann Georg Scholder, Burger und Weisgerber dahier, und dessen Kinder Plegere wollen zu eigen ver-
steigern lassen:

1) Auf der Gemeindefstube zu Dinglingen, Montags den 20ten dieses Nachmittags 2 Uhr

4 Er. 60 Ruthen Acker auf den Rittmatten neben dem Schneidweg.

1 Er. 4 Ruthen im Blumert neben der Gaf.

3 Er. 34 Ruthen Matten auf der Schmalzmatte neben Dav. Scholders Wittib.

1 Er. 2 Ruthen Neben im Blumert neben Kaufmann Walter.

1 Er. 40 Ruthen Acker bei der Reide neben Christian Danner.

1 Er. 38 Ruthen Acker in der Schneidhecken neben dem Weg, und

1 Er. 69 Ruthen Acker am Berg im Nordfeld neben Joh. Gabelmann beiderseits.

Sodann:

2) Auf der Gemeindefstube zu Hagsweyer Donnerstag den 23ten dieses Nachmittags 2 Uhr

2 Er. 34 Ruthen Matten im Altmendchen, neben der Gemeinde,

wozu die Liebhaber andurch eingeladen werden. Jahr den 10. Febr. 1815.

Großherzogl. Amts-Revisorat. Greiffenberg.

1. Friesenheim. [Schulden-Liquidation.] Alle rechtmäßige Gläubiger des verstorbenen gantmäßigen evangel. Schullehrers Friedrich Rothweiler zu Friesenheim, haben Montag den 20. Febr. d. J. im dasigen Sonnenwirthshause ihre Forderungen vor dem Theilungs-Commissariat einzugeben und richtig zu stellen; im Nichterscheinungsfall aber sollen sie von der Masse ausgeschlossen werden.

Jahr am 2ten Febr. 1815.

Großherzogliches Bezirksamt. Febr. v. Liebenstein.

Stadtraths Bekanntmachungen.

[Bekanntmachung.] In Bezug auf die näternsten vorigen Monats erlassene Verordnung wird zum Ueberfluß sämtlichen Gutsbesitzern hiermit nochmals aufgegeben, ihre Bäume von den Raupennestern längstens in 3 Tagen zu säubern, und die Nester selbst sorgfältig zu verbrennen oder zu vergraben. Wer nach Ablauf dieser Frist darinnen faumfelig befunden wird, oder die Bäume

wirklich von den Raupennestern entledigt, letztere aber nicht verbrannt oder vergraben hat, wird ohne weiters mit der angedrohten Strafe belegt werden.

Jahr den 10. Febr. 1815.

Stadtrath dahier. Fischer.

Bekanntmachungen.

[Bekanntmachung.] Jakob Göpfert in Dinglingen gerade vom Schulhause über, ist gesonnen, das auf seinem Hof stehende, bereits noch ganz neue Gebäude, welches ungefähr 15 Schuh breit, 36 Schuh lang ist, und leicht zu schöner Wohnung und Stallung eingerichtet werden kann, aus freier Hand, gegen billigen Preis zum Abbrechen zu verkaufen; die Liebhaber können dieses Gebäude täglich in Augenschein nehmen.

nimmt Briefe und Paquete zur Besorgung an, und verspricht schnelle und billige Besorgung derselben.

1. [Schweinställe zu verkaufen.] Jakob Doffenmüller der Steinhauer hat zwei von Stein erbaute Schweinställe zum Abbrechen zu verkaufen.

1. [Zeitungsleser werden gesucht.] Man sucht 1 auch 2 Mitleser zur englischen Zeitung the Times. Das Nähere ist bei Ausgeber dieses zu erfahren.

1. [Voten-Anzeige.] Elias Hager von Emmendingen kommt alle Dienstag von Emmendingen mit einem Fuhrwerk im Pflug dahier an und fährt Mittwoch früh wieder dahin ab. Er

2. [Wohnung zu verlehnen.] Michael Spuler hat eine Wohnung zu verlehnen welche bis Frauentag bezogen werden kann.

Wir entledigen uns hiemit der Pflicht unsern geehrten Mitbürgern die summarische Uebersichten der Armen-Casse und Armen-Spinneren-Rechnungen von 1813 und 1814 vorzulegen; und indem wir den Wenigen die diese wohlthätige Anstalt noch mit ihren Beiträgen unterstützen, wiederholt danken, werden wir mit Vergnügen bereit seyn über die einzelne Verwendungen auf Verlangen Auskunft zu geben.
 Armen-Deputation.
 Jahr den 6ten Februar 1815.

Summarische Uebersicht der Lahrer Armen-Casse-Rechnung vom 31. December 1812 bis 31. December 1813.

E i n n a h m e.	fl.	fr.	A u s g a b e.	fl.	fr.
Cassa Rest vom Jahr 1812.	75	8	Quartal - Unterstützungen	329	15
Jährliche Beiträge	150	—	Wöchentliche ditto	293	30
Quartal ditto	924	12	Allgemeine ditto	378	19
Monatliche ditto	190	—	Für Fremde ditto	34	54
Hochzeit und Kindtauf - Opfer	43	22	Arzney - Kosten	75	57
Kirchen - Almosen	89	12	Leichen und Begräbniß - Kosten	6	—
Wochen und Wirths - Büchsen	211	45	Angelegtes Haupt - Guth	100	—
Legate und Geschenke	298	36	Abbezahlte Capitalien	100	—
Wieder-Ersatz vorgeliehener Gelder	17	4	Capital - Zinse	69	54
Capital - Zinse der Legate	106	4	Auf Wieder-Ersatz vorgeliehen	30	—
Zurückempfangene Capitalien	135	—	Verwendung auf die Spinneren	256	12
Collecte beyhm Armen - Feste	162	15	Armen - Feste	79	18
Von den Arbeitern der Hr. Hugo Gebr.	119	10	Schulgeld und Besoldungen	494	—
			Abgang	14	24
			Cassa - Rest für 1814	260	2
	2521 fl. 45 fr.			2521 fl. 45 fr.	

Desgleichen vom 31. December 1813 bis dahin 1814.

E i n n a h m e.	fl.	fr.	A u s g a b e.	fl.	fr.
Cassa - Rest von 1813	260	2	Quartal - Unterstützungen	319	30
Jährliche Beiträge	200	—	Wöchentliche ditto	167	54
Quartal ditto	838	29	Allgemeine ditto	134	50
Monatliche ditto	142	24	Brod ditto	35	6
Hochzeit und Kindtauf - Opfer	116	41	Für Fremde ditto	26	5
Kirchen - Almosen	89	12	Arzney - Kosten	95	24
Wochen und Wirths - Büchsen	144	50	Leichen und Begräbniß - Kosten	12	30
Legate und Geschenke	207	35	Angelegtes Haupt - Guth	200	—
Wieder - Ersatz	6	—	Abbezahlte Capitalien	50	—
Capital - Zinse, der Legaten	144	18	Capital - Zinse	10	20
Zurückempfangene Capitalien	150	—	Vorgeschossene Gelder	19	42
	2299 fl. 31 fr.		Verwendung auf die Spinneren	312	28
			Schulgeld und Besoldungen	654	—
			Cassa - Rest auf 1815	261	42
				2299 fl. 31 fr.	

Von nachstehenden Legaten hat die Armen-Casse die Zinsen zu beziehen, und diese nach den Vorschriften der Geschenkgeber zu verwenden.

Hr. Doktor Salzmann	120 fl.	Hr. Handelsmann Morstadt	100 fl.
— Martin Dieterlin	100 —	— Rothbauers Jungfer Tochter	100 —
— Rath Siegfried	100 —	— Schambach's Frau Wittib	100 —
— Hoffmanns Frau Wittib	100 —	— Feldscheer Wahlers Frau Wittib	200 —

— Hr. J. G. Hezel	100 fl.	Hr. Carl Friedr. Streisguth	11 fl.	fr.
— G. P. Diels, Bürgermeister	66 —	— Mast, Schreinermeister	4 —	—
— Friedrich Schreiber	10 —	— Benj. Fingado's Fr. Wittib	100 —	—
— Carl Dinners Frau Wittib	10 —	— Ehinger, Schreinermeister	8 —	6 —
— F. G. Schnitzler	200 —	— F. G. Müllers, Erben	100 —	—
— Benjamin Fingado	100 —	— F. D. Fingado's Ehefrau	25 —	—
— Friedrich Kylius	75 —	— And. Müllerleith's Frau Witt.	5 —	—
— Ludwig Hubers Frau Wittib	15 —	— Georg Gleicherts Ehefrau	25 —	—
— Jakob Reeb	5 —	— Carl Deimling	100 —	—
— Jakob Stolz	5 —	— Joh. Schopfer jun.	11 —	—
— Cantor Bannmeyers Frau Witt.	20 —	— Pfarrer Lenz Frau Wittib	30 —	—
— Gottlieb Nylius	10 —	— Hofrath Wild's Frau Wittib	150 —	—
— Ludwig Bucherer	11 —	— Kanzler Langsdorf zugesagt	200 —	—

Bei diesem Verzeichniß machen wir nun bekannt, daß die Legaten unter 50 fl., außer der Empfangs-Anzeige, fernerhin in unsern Jahres-Listen nicht mehr öffentlich sondern obige 16 kleinere Posten künftig unter der Rubrik: „Von 16 verschiedenen Legaten. 205 fl.“ genannt werden.

Summarischer Rechnungs-Auszug der Armen-Spinnerey-Anstalt von Ende May 1813 bis Ende December 1814.

Einnahme.	fl.	fr.	Ausgabe.	fl.	fr.
156 & 30 Lth. gesponnene Wolle, verkauft	154	9	75 ³ / ₄ & angekauftes Garn	44	21
203 Ehlen, halbleinen	59	12	50 — rohe Wolle	29	30
289 ditto an Hausarme u. den Kindern in der Spinnerey	72	15	Spinner und Stricker-Lohn an die Kinder, und kleine Auslagen	52	9
30 Paar Strümpfe verkauft und den Spinnerey-Kindern gegeben	17	7	Vortrag aufs Jahr 1815 verbleibt die Ver-	182	25
6 Stück Teppiche verkauft	5	42	waltung	308	25
	308	fl. 25			

Gewinn und Verlust-Berechnung der Spinnerey seit dem Monat Mai 1813 bis 31. December 1814.

Einnahme	fl.	fr.	Ausgabe	fl.	fr.
157 & Wolle u. andere Waaren wie oben spezifirt	308	25	345 & Wolle und andere Waaren ver- mögl. revidirter Rechnung u. Inven- tarium vom Monat May 1813.	372	26
147 & Wolle und sonstige vorräthige Waaren laut Inventarium	186	57	50 & Wolle gekauft	29	30
93 & Wolle, wurden zum Verweben und Stricken gebraucht			Garn ditto	44	2
Ausstände betragen	6	27	Lohn und Auslagen wie oben	52	9
397 & Wolle	501	fl. 49	395 & Wolle	498	fl. 29
397 & Wolle	501	fl. 49	2 — — Gewinn	3	— 20
			397 & Wolle	501	fl. 49

Activ-Vermögen.

Waaren-Vorrath laut Inventarium	186	fl. 57
Cassa-Rest als Vortrag aufs nächste Jahr	182	fl. 25
Reine Activa	369	fl. 22
Armen-Spinnerey-Verwaltung.		
Lohn im Monat Jenner 1815.		